

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates

am **15. September 2015** in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 5, Sitzungssaal.

Die Einladung erfolgte am 08. September 2015 durch Kurrende.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

### **Anwesend waren:**

Bürgermeister Ing. Wolfgang Benedikt

Vbgm. Erwin Mantler

Gf.GR Mag. Markus Ecker

Gf.GR Karl Groll

Gf.GR Franz Aigner

Gf.GR Mag. (FH) Dieter Fritz

Gf.GR Ing. Herbert Würz

GR Josef Renner

GR Norbert Markl

GR Alexandra Brandl

GR Ing. Gerhard Ehn

GR DI (FH) Günther Möseneder

GR Markus Hofbauer

GR Maria Schneider

GR Franz Preisinger

GR Richard Passecker

GR Wilhelm Burger

GR Martin Unbekannt

### **Anwesend waren außerdem:**

AL Herbert Eder

### **Entschuldigt abwesend waren:**

GR Anton Karner, GR Nikolai Breitschopf, Gf.GR Christian Dreschkai, GR Christine Artner, GR Gottfried Weber

### **Nicht entschuldigt abwesend waren: -**

**Vorsitzender:** Bürgermeister Ing. Wolfgang Benedikt

Die Sitzung war **öffentlich**.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## **Sitzungsprotokoll vom 15. September 2015**

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt abwesend sind: GGR Christian Dreschkai, GR Anton Karner, GR Nikolai Breitschopf, GR Christine Artner, GR Gottfried Weber

Vor Beginn der Sitzung wurden folgende Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Dringlichkeitsantrag GR Markus Hofbauer  
Vorlage von Tätigkeitsberichten gewählter Funktionäre  
Beschluss: der Antrag wird angenommen  
Abstimmungsergebnis: einstimmig  
Aufnahme als TGP 16

Dringlichkeitsantrag Bgm. Ing. Wolfgang Benedikt  
Grundsatzbeschluss für Umbaumaßnahmen in der ehemaligen Schule Engelmannsbrunn  
Beschluss: der Antrag wird angenommen  
Abstimmungsergebnis: 17 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (GR Markus Hofbauer)  
Aufnahme als TGP 17

### **1. Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 01. Juli 2015**

Jeder Fraktion ist eine Abschrift der Sitzungsprotokolle vom 01. Juli 2015 zugegangen.

Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge die Sitzungsprotokolle vom 01. Juli 2015 genehmigen.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **2. Kenntnisnahme des Prüfberichtes vom 07. Juli 2015**

Am 07. Juli 2015 fand eine angekündigte Gebarungsprüfung statt.  
GR DI (FH) Günther Möseneder legt diesen Bericht vor.

### **3. Auftragsvergaben für die Wagramhalle**

Für den Umbau des Foyers in der Wagramhalle sollen die Gewerke Baumeisterarbeiten und Türen und Fenster beauftragt werden. Zu den genannten Gewerken liegen mehrere Anbote vor. GGR Mag. (FH) Dieter Fritz informiert den Gemeinderat über die Angebotsprüfungen.

Antrag von GGR Mag. (FH) Dieter Fritz, der Gemeinderat möge beschließen:

- Beauftragung der Firma Leitzinger Bau GmbH, Tullner Straße 46, 3451 Michelhausen mit den Baumeisterarbeiten mit einer Anbotssumme von € 48.539,48 exkl. 20 % MWSt.
- Beauftragung der Firma Actual-Berger, Langenlebarner Straße 98, 3430 Tulln mit dem Einbau von Türen und Fenstern mit einer Angebotssumme von € 10.198,84 exkl. 20 % MWSt.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **4. Erneuerung der IT-Infrastruktur**

Aufgrund des Alters der vorhandenen IT-Infrastruktur muss diese erneuert werden. Die neue Infrastruktur am Gemeindeamt soll eine geplante Nutzungsdauer von 5 -7 Jahren haben. Fünf Firmen wurden zur Anbotlegung eingeladen, drei Angebote sind eingelangt. GGR Mag. (FH) Dieter Fritz informiert den Gemeinderat zu den vorliegenden Angeboten.

Antrag von GGR Mag. (FH) Dieter Fritz: der Gemeinderat möge beschließen, die IT-Infrastruktur am Gemeindeamt zu erneuern und einen Auftrag an die Firma Netzwerkberater, Leopold Figlgasse 2, Kirchberg am Wagram mit folgenden Kosten zu erteilen:

Hard-Software und Initialisierung: € 56.609,24 exkl. 20 % MWSt.

Wartung pro Monat: € 580,- exkl. 20 % MWSt.

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **5. Verlängerung von Mietverträgen (J.D. Stiftung, Marktplatz 23)**

Herr Peter Durst hat mit e-mail vom 2. Juli 2015 um Verlängerung des Mietverhältnisses für das Geschäftslokal in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 23/2b angesucht.

Herr Gerhard Mayer hat um Verlängerung des Mietverhältnisses für die Wohnung in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 23/3 angesucht.

Frau Iveta Hofbauerova hat um Verlängerung des Mietverhältnisses für die Wohnung in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 23/5 angesucht.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

- Verlängerung des bestehenden Mietverhältnisses mit Herrn Peter Durst für das Geschäftslokal in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 23/2b auf die Dauer von 10 Jahren auf Basis des bestehenden Mietvertrages; sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten sind vom Mieter zu tragen;
- Verlängerung des bestehenden Mietverhältnisses mit Herrn Gerhard Mayer für die Wohnung in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 23/3 auf die Dauer von 5 Jahren auf Basis des bestehenden Mietvertrages; sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten sind vom Mieter zu tragen;

- Verlängerung des bestehenden Mietverhältnisses mit Frau Iveta Hofbauerova für die Wohnung in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 23/5 auf die Dauer von 5 Jahren auf Basis des bestehenden Mietvertrages; sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten sind von der Mieterin zu tragen;

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **6. Verlängerung eines Mietvertrages (Gemeinde, Marktplatz 22)**

Frau Helga Haimböck hat um Verlängerung des Mietverhältnisses für die Wohnung in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 22/2/5 angesucht.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

Verlängerung des bestehenden Mietverhältnisses mit Frau Helga Haimböck für die Wohnung in Kirchberg am Wagram, Marktplatz 22/2/5 auf die Dauer von 5 Jahren auf Basis des bestehenden Mietvertrages; sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten sind von der Mieterin zu tragen;

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **7. Verpachtung landwirtschaftlich genutzter Grundstücke (J.D. Stiftung, Gemeinde)**

Landwirtschaftlich genutzte Grundstücke der Jakob Damian'schen Stiftung in der KG Dörfel und in der KG Mallon wurden laut Kundmachung vom 20.8.2015 zur Verpachtung ausgeschrieben.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

- Verpachtung des landwirtschaftlich genutzten Grundstücks Parz. 506/3, KG Mallon im Ausmaß von 0,6000 ha an Herrn Günther Brunhofer, Mallon 17
- Verpachtung des landwirtschaftlich genutzten Grundstücks Parz. 229, KG Dörfel im Ausmaß von 1,1425 ha an Herrn Erwin Bauer, Mallon 18
- Verpachtung des landwirtschaftlich genutzten Grundstücks Parz. 206, KG Dörfel im Ausmaß von 0,7680 ha an Herbert und Elisabeth Heiss, Im Ursprung 7, Dörfel unter der Voraussetzung, dass der bisherige Pächter dieses Grundstücks Herr Erwin Bauer, Mallon 18 vom Pachtvertrag zurück tritt.

Landwirtschaftlich genutzte Grundstücke der Gemeinde in der KG Mallon wurden laut Kundmachung vom 21.8.2015 zur Verpachtung ausgeschrieben.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

- Verpachtung der landwirtschaftlich genutzten Grundstücke Parz. 505 und 506/2 (Teilstück) im Gesamtausmaß von 0,40 ha an Herrn Günther Brunhofer, Mallon 17.

Beschluss: die Anträge werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Landwirtschaftlich genutzte Grundstücke der Gemeinde in der KG Kollersdorf wurden laut Kundmachung vom 18.8.2015 zur Verpachtung ausgeschrieben.

Antrag von GR Josef Renner, der Gemeinderat möge beschließen:

- Verpachtung eines Teilstückes des landwirtschaftlich genutzten Grundstücks Parzelle 804 im Ausmaß von 0,1995 ha an Herrn Ralph Waldschütz, Sachsendorf 17
- Verpachtung eines Teilstückes des landwirtschaftlich genutzten Grundstücks der Parzelle 804 im Ausmaß von 0,1995 ha an Herrn Franz Ploiner, Sachsendorf 4
- Verpachtung des landwirtschaftlich genutzten Grundstücks Parzelle 767 im Ausmaß von 1,01 ha an Herrn Josef Berger, Kollersdorf 36

Beschluss: der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **8. Grundverkäufe (KG Neustift im Felde, KG Engelmannsbrunn)**

Herr Franz Leuthner aus Neustift hat um Ankauf des Trennstückes Nr. 1 im Ausmaß von 7 m<sup>2</sup> in der KG Neustift im Felde gemäß Teilungsvorschlag GZ wob-2694/15 der WOB Ziviltechniker GesmbH aus Königsbrunn am Wagram angesucht.

Herr Anton Wagensonner aus Neustift hat um Ankauf des Trennstückes Nr. 2 im Ausmaß von 5 m<sup>2</sup> in der KG Neustift im Felde gemäß Teilungsvorschlag GZ wob-2694/15 der WOB Ziviltechniker GesmbH aus Königsbrunn am Wagram angesucht.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

- Entwidmung des Trennstückes Nr. 1 im Ausmaß von 7 m<sup>2</sup> in der KG Neustift im Felde gemäß Teilungsvorschlag GZ wob-2694/15 der WOB Ziviltechniker GesmbH aus Königsbrunn am Wagram aus dem Öffentlichen Gut und Verkauf des Trennstückes Nr. 1 im Ausmaß von 7 m<sup>2</sup> in der KG Neustift im Felde gemäß Teilungsvorschlag GZ wob-2694/15 der WOB Ziviltechniker GesmbH aus Königsbrunn am Wagram zum Preis von € 30,- pro m<sup>2</sup> an Herrn Franz Leuthner, Neustift im Felde 42; sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten hat der Käufer zu tragen.
- Entwidmung des Trennstückes Nr. 2 im Ausmaß von 5 m<sup>2</sup> in der KG Neustift im Felde gemäß Teilungsvorschlag GZ wob-2694/15 der WOB Ziviltechniker GesmbH aus Königsbrunn am Wagram aus dem Öffentlichen Gut und Verkauf des Trennstückes Nr. 3 im Ausmaß von 5 m<sup>2</sup> in der KG Neustift im Felde gemäß Teilungsvorschlag GZ wob-2694/15 der WOB Ziviltechniker GesmbH aus Königsbrunn am Wagram zum Preis von € 30,- pro m<sup>2</sup> an Anton Wagensonner, In der Au 2/2, 3425 Langenlebar; sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten hat der Käufer zu tragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Ehegatten Hermann und Silvia Haidinger haben um Ankauf des Trennstücks Nr. 1 im Ausmaß von 169 m<sup>2</sup> und des Trennstücks Nr. 2 im Ausmaß von 27 m<sup>2</sup>, KG Engelmannsbrunn gemäß Teilungsplan Vermessung Hiller ZT OG aus Krems ersucht.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen:

Entwidmung des Trennstücks Nr. 1 im Ausmaß von 169 m<sup>2</sup> in der KG Engemannsbrunn gemäß Teilungsplan GZ 714/2015 vom 7.7.2015 der Vermessung Hiller ZT OG aus Krems an der Donau aus dem Öffentlichen Gut und Entwidmung des Trennstücks Nr. 2 im Ausmaß von 27 m<sup>2</sup> in der KG Engemannsbrunn gemäß Teilungsplan GZ 714/2015 vom 7.7.2015 der Vermessung Hiller ZT OG aus Krems an der Donau aus dem Öffentlichen Gut und Verkauf des Trennstückes Nr. 1 im Ausmaß von 169 m<sup>2</sup> in der KG Engemannsbrunn gemäß Teilungsplan GZ 714/2015 vom 7.7.2015 der Vermessung Hiller ZT OG aus Krems an der Donau zum Preis von € 10,- pro m<sup>2</sup> und Verkauf des Trennstückes Nr. 2 im Ausmaß von 27 m<sup>2</sup> in der KG Engemannsbrunn gemäß Teilungsplan GZ 714/2015 vom 7.7.2015 der Vermessung Hiller ZT OG aus Krems an der Donau zum Preis von € 30,- pro m<sup>2</sup> an die Ehegatten Hermann und Silvia Haidinger, Körnermarkt 9, 3500 Krems an der Donau; sämtliche in diesem Zusammenhang anfallende Kosten haben die Käufer zu tragen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **9. Ausübung des Wiederkaufsrechts für den Bauplatz 814/5, KG Neustift im Felde**

Der Bauplatz 814/5, KG Neustift im Felde wurde von der Marktgemeinde Kirchberg am Wagram im Jahre 2012 mit der Bedingung des Bauzwanges verkauft. Dies bedeutet, dass innerhalb einer im Kaufvertrag festgesetzten Frist der Bauzwang durch die Errichtung eines Wohnhauses zu erfüllen ist. Sollte dies nicht zur Umsetzung gelangen, kann die Gemeinde das Wiederkaufsrecht ausüben; sämtliche Kosten hat der Verkäufer zu tragen.

Frau Elisabeth Ludvig hat mit Eingabe vom 18.8.2015 die Gemeinde um Rückkauf dieses Bauplatzes ersucht.

Antrag von GR Norbert Markl: der Gemeinderat möge die Ausübung des Wiederkaufsrechts für das Grundstück 814/5, KG Neustift im Felde beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **10. Verkauf des Bauplatzes 410/4, KG Unterstockstall**

Frau Katharina Würz, BEd und Herr Michael Müllner haben um Verkauf des Bauplatzes 410/4, KG Unterstockstall angesucht. Das Grundstück hat eine Fläche von 707 m<sup>2</sup>.

Antrag von GR Franz Preisinger: der Gemeinderat möge den Bauplatz Parz. Nr. 410/4, KG Unterstockstall im Ausmaß von 707 m<sup>2</sup> zu folgenden Bedingungen an Frau Katharina Würz, BEd, Kirchengasse 25, 3465 Unterstockstall und Herrn Michael Müllner, Rosegggasse 11, 3710 Ziersdorf verkaufen:

- Der Kaufpreis beträgt € 30,- pro m<sup>2</sup>;

- innerhalb von fünf Jahren ab Eigentumseinverleibung ist mit der Errichtung eines Wohnhauses zu beginnen, widrigenfalls das Grundstück an die Marktgemeinde Kirchberg am Wagram auf deren Verlangen lastenfrem und auf Kosten der Käufer zurückzustellen ist. Das Wiederkaufs- und Vorkaufsrecht ist grundbücherlich sicherzustellen;
- ein grundbuchs-fähiger Kaufvertrag mit genauer Auflistung aller Vertragspunkte ist durch einen Notar oder Rechtsanwalt zu erstellen;
- sämtliche Kosten, die in Zusammenhang mit dem Grundverkauf entstehen, haben zu Lasten des Käufers zu gehen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **11. Vergabe von Straßenbauarbeiten**

GGR Mag. (FH) Dieter Fritz informiert den Gemeinderat über die beabsichtigten Straßenbauarbeiten in den Kat. Gem. Oberstockstall, Kirchberg, Altenwörth, Neustift, Winkl, Mallon und Kollersdorf. Kostenvoranschläge der Firma TEERAG-ASDAG liegen vor.

Antrag von GGR Mag. (FH) Dieter Fritz, der Gemeinderat möge die Firma TEERAG-ASDAG aus Krems mit diversen Straßenbauarbeiten beauftragen; Kosten: € 110.000,- exkl. 20 % MWSt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **12. Abschluss Pachtverträge J.D. Stiftung**

Der Ackerpacht für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke beträgt € 260,- je ha, für Weingärten € 520,- je ha. Der Ackerpacht soll neu festgelegt werden.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, den Ackerpacht für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke ab 01. Jänner 2016 mit € 310,- pro ha und für Weingärten mit € 620,- pro ha festzulegen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (GR Wilhelm Burger), 1 Stimmenthaltung (GGR DI FH Günther Möseneder)

### **13. Neufestsetzung des Ackerpachts für Gemeindeäcker**

Der Ackerpacht für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke beträgt € 240,- je ha. Der Ackerpacht soll neu festgelegt werden.

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, den Ackerpacht für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke ab 01. Jänner 2016 mit € 310,- pro ha festzulegen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (GR Wilhelm Burger), 1 Stimmenthaltung (GGR DI FH Günther Möseneder)

#### **14. Abschluss einer Vereinbarung mit der Volksbank NÖ Mitte**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Bürgermeister von der Tagesordnung abgesetzt.

#### **15. Schankrechte Wagramhalle**

Im Jahre 2012 wurde das Gastgewerbe (Schankrechte) an Frau Jana Dobiasova vergeben. Die bestehende Vereinbarung soll gekündigt werden (Kündigungsfrist 12 Monate).

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen, die Vereinbarung vom 29.8.2012 betreffend Vergabe des Gastgewerbes (Schankrechte) für die Wagramhalle mit der Gastroservice & Eventcatering, Inh. Jana Dobiasova, zu kündigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **16. Vorlagen von Tätigkeitsberichten gewählter Funktionäre**

Die vom Gemeinderat gewählten „Funktionsgemeinderäte“ bzw. in Funktion bestellte Bürger sollen zwei Mal pro Jahr einen Tätigkeitsbericht ablegen. Dies sind: Umweltgemeinderat, Jugendgemeinderat, Bildungsgemeinderat, Sicherheitsmanager, Zivilschutzbeauftragter, Energiebeauftragter, Klimabündniskoordinator

Antrag des Bürgermeisters, der Gemeinderat möge beschließen: die genannten „Funktionsgemeinderäte“ bzw. in Funktion bestellte Bürger haben jährlich bis zur ersten Sitzung des Gemeinderates des Jahres einen schriftlichen Tätigkeitsbericht vorzulegen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **17. Grundsatzbeschluss für Umbaumaßnahmen in der ehemaligen Schule Engelmansbrunn**

Auf Grund der aktuellen Flüchtlingssituation hat sich die Gemeinde bereit erklärt, diesbezüglich aktiv zu werden. Zudem hat sich in der Gemeinde eine kleine Gruppe gebildet, die mithelfen möchte, konkrete Lösungen und Projekte zu diesem Thema zu erarbeiten. In unserer Gemeinde sollen langfristig für 10 bis 25 Personen Quartiere geschaffen werden.

Gemeinsamer Antrag von Bürgermeister Ing. Wolfgang Benedikt und GGR Ing. Herbert Würz, der Gemeinderat möge beschließen, das ehemalige Schulgebäude in



Engelmannsbrunn soweit zu adaptieren, dass die Unterbringung von zirka 3 Familien ermöglicht wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (GR Markus Hofbauer),  
1 Stimmenthaltung (GR Richard Passecker)